



v.l.n.r.: Oberbürgermeister Ulf Kämpfer, Jobcenter-Geschäftsführer Karsten Böhmke und die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Kiel, Petra Eylander im Gespräch. Foto: JC Kiel

Jobcenter zieht Jahresbilanz: Auch in der Krise gemeinsam stark für die Menschen in Kiel

Das Jobcenter hat gemeinsam mit seinen beiden Partnern Landeshauptstadt und Agentur für Arbeit Kiel das Jahr 2020 Revue passieren lassen. Wie hat sich Corona auf die Vermittlung ausgewirkt? Wie gut konnten die Menschen mit Qualifizierung und Existenzsicherung versorgt werden? Wie sah es mit Beratungsangeboten auch in Zusammenarbeit mit sozialen Beratungsstellen aus?

Das erfreuliche Ergebnis: auch in der Krise können sich Kielerinnen und Kieler auf das Jobcenter verlassen. Die Existenzsicherung war zu jedem Zeitpunkt gewährleistet und auch Beratungen fanden durchgehend statt – sei es am Telefon oder auch persönlich. Über 23.700 individuelle Förderungen wurden finanziell umgesetzt, 4.500 Menschen gingen in Arbeit oder Ausbildung – und das trotz

Corona. „Wir haben derzeit mit rd. 22.000 den niedrigsten Stand an leistungsberechtigten Menschen zwischen 15 und 65 Jahren im Leistungsbezug, den wir je hatten!“ fasst Karsten Böhmke, Geschäftsführer des Jobcenters zusammen. „Die Hilfsbedürftigkeit ist deutlich weniger stark gestiegen als durch Corona befürchtet.“

Auch die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Kiel, Petra Eylander, weiß: „Das Jobcenter Kiel hat unter den besonderen Rahmenbedingungen des vergangenen Jahres hervorragende Arbeit geleistet und vielen Menschen neue Perspektiven aufgezeigt.“ Dass die Zahl der Menschen im Leistungsbezug nicht so stark anstieg, schreibt sie vor allem einem Instrument zu: „Das erhöhte Kurzarbeitergeld hat den Menschen Arbeitsplätze und den Arbeitgeberinnen und Arbeitge-

bern ihre Fachkräfte erhalten und deutlich weniger Menschen mussten ihr Kurzarbeitergeld durch die Grundsicherung des Jobcenters aufstocken.“

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Kiel sieht vor allem eine Stärke in der Bündelung der Kräfte: „Auch und gerade in der Corona-Krise zeigt sich, wie wichtig die Arbeit des Jobcenters ist. Die Pandemie hat vieles schwerer gemacht, aber gemeinsam arbeiten wir an Lösungen für die besonderen Probleme dieser Corona-Zeit.“ Karsten Böhmke schließt den Jahresrückblick ab: „Mit den Netzwerkpartnern und unseren innovativen und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben wir Chancen genutzt und Risiken – so gut es ging – gemindert. Kurz gesagt: nur gemeinsam sind wir stark für die Kieler Bürgerinnen und Bürger.“

Sichere Kommunikation und schnellere Bearbeitung mit jobcenter.digital

Der Online-Service jobcenter.digital wird immer weiter ausgebaut. Bereits jetzt können der Antrag auf SGB II-Leistungen gestellt,

die Weiterbewilligung beantragt oder auch Veränderungen wie Umzug oder Einkommen mitgeteilt werden. Zudem können Doku-

mente hochgeladen werden. Eine datensichere Übertragung ist sichergestellt. Probieren Sie es aus: www.jobcenter-digital.de

Qualifizierung trotz Corona – wie das geht

Im breiten Qualifizierungsangebot des Jobcenters Kiel gibt es für fast jeden etwas: ob Berufseinstieg, Vertiefen von Kenntnissen oder Neuorientierung. Besteht ein Weiterbildungswunsch, kann das Jobcenter-Team für Qualifizierungen weiterhelfen. Beispielsweise im Fall eines 32-jährigen Familienvaters, der im Bereich IT arbeiten wollte. „Das ursprüngliche Ziel war Industriemechaniker, aber die fehlende konkrete Berufserfahrung und auch Sprachbarriere waren ein Hindernis“ erinnert sich die Integrationsfachkraft des Syrrers, Torsten Neukam. „Obwohl sein Studium anerkannt worden ist, waren es wirklich erschwerte Bedingungen.“ Zur Sprachverbesserung nahm der 32-Jährige einen Helferjob auf. Im März 2020 war dann gemeinsam mit dem Jobcenter-Team Qualifizierung eine passende Weiterbildung für SPS-Programmierung



Foto: Pixabay

gefunden, die wegen der aufkommenden Corona-Welle sofort in ein virtuelles Klassenzimmer verlegt wurde. „Mit Familie, Kindern und im Home-Office hat er die Prüfung mit 1 bestanden – eine tolle Leistung“, freut sich Maximilian Grohmann, der Quali-Berater. Nach diesem ersten Schritt folgte eine Anschluss-Qualifizierung im Bereich Industrie 4.0

und E-Plan. Zusätzlich gab es Bewerbungcoaching mit auf den Weg. „Eine umfangreiche Qualifizierung in Corona-Zeiten macht durchaus Sinn“, findet Maximilian Grohmann. „Die Arbeitschancen erhöhen sich durch einen Abschluss und auch die Verdienstmöglichkeiten verbessern sich.“ Schließlich ist das Ziel, dass der Vater mit der ganzen Familie langfristig auf eigenen Beinen steht. Mittlerweile ist auch die zweite Weiterbildung abgeschlossen und auch eine konkrete Jobidee steht mit Hilfe von Torsten Neukam im Raum. Der Arbeitsaufnahme steht nichts mehr im Weg.

Haben Sie Interesse an Qualifizierung oder möchten sich beraten lassen? Sprechen Sie mit Ihrer Integrationsfachkraft oder rufen Sie das Weiterbildungs-Info-Telefon an: 0431/ 709 1430 (Mo – Fr, 08:30 – 13:30 Uhr).

Digitale Weiterbildungsmesse am 25.02.2021

Die beste Zeit für berufliche Weiterbildung ist jetzt. Egal ob beispielsweise eine Umschulung zur Fachkraft Metalltechnik oder eine Weiterbildung in der Finanzbuchhaltung, viele Angebote stehen zur Auswahl. **Am 25.02. in der Zeit von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr** stehen Ihnen mehr als 30 Bildungsanbieter in einem digitalen Raum für einen direkten Austausch zur Verfügung. In Chat-Räumen finden Einzelgespräche statt. Sollten

alle Räume besetzt sein, erhalten Sie auf Wunsch einen Rückruf. Organisiert wird die digitale Weiterbildungsmesse mit der geballten Power der Jobcenter Kiel, Plön, Rendsburg-Eckernförde und Neumünster gemeinsam mit den Agenturen für Arbeit Kiel und Neumünster. Also: Einloggen und Chance ergreifen! Mehr zur Anmeldung und zum Ablauf erfahren Sie auf der Website des Jobcenters Kiel www.jobcenter-kiel.de.

Hotline für Selbstständige

Für viele Selbstständige stellt sich derzeit die Frage, wie die Krisenzeiten überstanden werden können. Die Überbrückungshilfen des Landes helfen bei den Betriebskosten – die Leistungen des Jobcenters helfen bei den Lebenshaltungskosten, die Miete, Krankenversicherung und Anderes wird übernommen. Mehr erfahren Sie unter www.jobcenter-kiel.de unter dem Schlagwort „Corona“. Um Fragen im Vorfeld zu beant-

worten und Hemmschwellen abzubauen, gibt es eine bundesweite Hotline nur für Selbstständige, die sich für Leistungen des Jobcenters interessieren: **0800 / 455 55 21 (Mo – Fr, 08:00 – 18:00)** Für alle Menschen im bestehenden oder sich anbahnenden Leistungsbezug, die nicht selbstständig sind, steht das Service-Center des Jobcenters Kiel wie gewohnt zur Verfügung: 0431 709 1525 (Mo – Fr, 08:00 – 18:00).

Aktuelle Starttermine von Qualifizierungen und mehr

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin in Ihrem Jobcenter vor Ort über weitere, für Sie besonders geeignete Maßnahmen und Möglichkeiten. Nutzen Sie das Angebot einer ausführlichen, unverbindlichen Beratung oder rufen Sie uns über das **Weiterbildungs-Info-Telefon** an: 0431/ 709 1430 (Mo – Fr, 08:30 – 13:30 Uhr).

Hinweis: Die Unterrichtsform und die Einhaltung der Starttermine hängt vom aktuellen Stand der Pandemie-Vorschriften ab.

Beginn	Inhalt	Zielgruppe/Zusammenfassung
25.02.2021	Digitale Weiterbildungsmesse	Siehe Beitrag oben.
Ab sofort	„Verteilungskünstler“	E-Commerce & Lager/Logistik, für Menschen mit Migrationshintergrund; inkl. Sprachförderung und Kinderbetreuung.
01.03.2021	EDV für Einsteiger*innen	Basiswissen EDV in 8 Wochen in <i>Teilzeit</i> .
01.03.2021	Eignungsfeststellung Citylogistiker*in	3 Wochen Überprüfung der Eignung.
01.03.2021	Umschulung Fachlagerist*in oder Fachkraft Lagerlogistik	16 – 24 monatige, verkürzte Ausbildung mit IHK-Abschluss.
03.03.2021	Vorbereitung auf eine (betriebliche) Umschulung oder Ausbildung	5-monatiger Intensivkurs zur beruflichen Orientierung, Ausbildungsplatzsuche und Vorbereitung auf die Berufsschule.
08.03.2021	„Buntspecht“ – Arbeitsgelegenheit im Museum	Handwerkliche Tätigkeiten im Freilichtmuseum Molfsee, auch für Frauen geeignet. Ziel: Heranführung an den Arbeitsmarkt.
08.03.2021	Qualifizierung Möbelmonteur*in	6-monatige Qualifizierung, mit Führerschein B bzw. C1E
08.03.2021	Eignungsfeststellung für die Umschulung zum/zur Hauswirtschafter*in	14 Tage in <i>Teilzeit</i> .
15.03.2021	Berufliche Integration für Migrant*innen mit Sprachförderung	7 Monate in <i>Teilzeit</i> .
22.03.2021	Vorbereitung auf eine (betriebliche) Umschulung oder Ausbildung für Migrant*innen	6-monatiger Intensivkurs zur beruflichen Orientierung, Ausbildungsplatzsuche und Vorbereitung auf die Berufsschule in <i>Teilzeit</i> .
22.03.2021	Fachsprache Transportlogistik für Migrant*innen	Fachsprachliche Vorbereitung für Migrantinnen/Migranten, die Interesse an einer Qualifizierung zum/zur LKW- oder Busfahrer*in haben.
01.04.2021	Industrieelektriker*in	16 Monate in Vollzeit.
01.04.2021	Umschulung Hauswirtschafter*in	28 monatige Umschulung in Teilzeit mit guten Berufsaussichten.
laufend	Qualifizierungen in Pflege und Betreuung	In Voll- und Teilzeit.
laufend	Qualifizierung zum/zur Kraftfahrer*in im Personen- oder Güterverkehr	4-6-monatige Qualifizierung nach vorhergehender Feststellung der Eignung.